

Wallisellen, 13. Mai 2014

**Raumbedarf Gemeindeverwaltung / Familienraum  
Einbau von Büros für die Gemeindeverwaltung im Werkstattraum des  
ehemaligen Werkgebäudes  
Einbau des Familienraumes im ehemaligen Werkgebäude  
Variante Pavillon als Familienraum auf gemeindeeignem Grundstück**

**Abschied der Rechnungsprüfungskommission**

Die Rechnungsprüfungskommission („RPK“) hat das vorliegende Geschäft geprüft und empfiehlt der Gemeindeversammlung, den Kredit über CHF 521'000.00 für den Einbau von Büros für die Gemeindeverwaltung im Werkstattraum des ehemaligen Werkgebäudes anzunehmen. Im Weiteren empfiehlt die RPK, der Variante „Pavillon als Familienraum“ gegenüber dem Antrag „Einbau des Familienraums im ehemaligen Werkgebäude“ den Vorzug zu geben und somit den entsprechenden Kreditantrag über CHF 977'100.00 gut zu heissen.

**Begründung**

Der Bedarf der Gemeindeverwaltung an zusätzlichen Büroräumlichkeiten ist ausgewiesen. Der RPK scheint es sinnvoll und zweckmässig, die weiteren Büroräumlichkeiten mit der entsprechenden Infrastruktur im heute nicht mehr benutzten, ehemaligen Werkgebäude bereit zu stellen.

In der Weisung Raumbedarf der Gemeindeverwaltung ist aufgeführt, dass mit dem vorgesehenen Büroeinbau der Bedarf an Büroräumlichkeiten bis ins Jahr 2020 abgedeckt werden kann. Es steht jedoch auch, dass aufgrund des Wachstums der Gemeinde Wallisellen mit weiterem Raumbedarf der Verwaltung gerechnet werden muss. Wie es mit der Vision „Gemeindehaus-Plus“ weitergeht, ist zum jetzigen Zeitpunkt ungewiss. Wenn jetzt der Familienraum im alten Werkgebäude erstellt wird, verbaut sich die Gemeinde die Möglichkeit, allenfalls weitere Büroräumlichkeiten im alten Werkgebäude bereit zu stellen.

Der RPK scheint es daher sinnvoller, den Familienraum von Anfang an ausserhalb des alten Werkgebäudes zu erstellen und erachtet die Variante Pavillon als nachhaltiger. Wie den Ausführungen zu entnehmen ist, kann der Pavillon bei Bedarf für rund CHF 150'000.00 verschoben werden. Dieser Umstand gibt auch im Hinblick auf die Vision Gemeindehaus-Plus zusätzlichen Handlungsspielraum.

Für die Rechnungsprüfungskommission

Präsidentin:

  
Beatrice Morger-Rupp

Aktuar:

  
Jürg Rutschmann